



## Bühne, " Vorhang auf"

Da stehen sie,  
die Marionetten  
ihrer selbst.

Gut, spielen sie ihre Rolle,  
wie in ihren Leib  
eingemeißelt.

Schleimig  
ist die Spur  
auf der sie sich bewegen.

Inhaltlose  
Blubberblasen  
blenden die breite Masse.

So vertraut,  
sich in der geformten Spur  
zu bewegen.

In dem Strudel  
der Ja-Sager  
schwimmt es sich sicher.

Beifall  
aus den eigenen Reihen  
verleihen Bestätigung.

Wie gut fühlt es sich an,  
einem Orgasmus ähnlich  
ha, vorgetäuscht.

Man weiss  
wie es sich anfühlt  
Selbstbetrug.

Schöne Worte sind nicht immer wahr  
und wahre Worte nicht immer schön.

Tja, in dem Wunschkonzert  
des Lebens  
bringen es die Strömungen an den Tag.

Nur wer den Willen hat,  
wird sich aus dem saugenden Sog  
befreien können, wird es schaffen.

Geschrieben am 02.01.2008 von Seeadler  
im [Deutschen Schriftstellerforum](#)



**DSFo.de**  
Deutsches Schriftsteller Forum

## Bühne, " Vorhang auf"

Hinausschwimmen können  
aufs offene Meer  
und sich von dem Schleim befreien. :twisted:

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).